



Lagerbericht Interlaken 2022

Montagmorgen! Endlich ist es so weit, wir fahren heute ins Lager☺

Dieses Jahr geht es nach Interlaken wo wir in zwei zentral gelegenen Ferienwohnungen logieren werden. Obwohl wir um 11:00Uhr im Zug sitzen sollten, beschliesst einer der Jugendlichen kurz vorher, dass er noch duschen muss, seine Tasche ist auch noch nicht gepackt. Es ist wie jedes Jahr, die Planung kann noch so gut sein, die Unbekannte ist immer die Organisation der Jugendlichen. Zwei Minuten vor dem Abmarsch fliegen noch die restlichen nötigen Sachen in die Tasche und wie durch ein Wunder sind wir rechtzeitig beim Bahnhof.

Endlich sind wir im Interlaken und stehen vor unserem Ferienhaus, so glauben wir zumindest. Es gibt jedoch drei Häuser in Interlaken mit dem gleichen Strassennamen und der gleichen Nummer und natürlich stehen wir vor dem falschen Haus. Ein Taxi fährt uns dann in die richtige Unterkunft. Nach dem Beziehen der



Zimmer, stürzen sich die Jugendlichen in ihre Badesachen und gehen zum See. Nach einem anstrengenden Tag und der starken Hitze haben am Abend alle einen Bärenhunger. Erste Eindrücke werden ausgetauscht und Pläne geschmiedet. Das Ferienfeeling hat alle gepackt.

Am zweiten Tag gehen wir gemeinsam an den Strand und mieten ein Pedalo. Wir bekommen noch einen kleinen Crashkurs wie es funktioniert damit man den grossen Schiffen aus dem Weg gehen kann. Laute Musik untermalt das Vergnügen, Spotify ist mit dabei. Am dritten Tag kommt sie dann, die lang ersehnte Abkühlung. Ein heftiges Gewitter zieht über Interlaken. Wir planen einen Shoppingtag und schauen uns die wunderschöne Altstadt an.

Am vierten Tag geht es wieder an den See. Leckeres Eis, kühle Getränke und feine Snacks dürfen dabei nicht fehlen. Den Abend verbringen wir mit Postkarten schreiben und lassen die schöne Zeit in Interlaken Revue passieren.

Am nächsten Tag müssen wir uns von Interlaken verabschieden und es geht wieder mit dem Zug zurück nach Weinfelden. Wir sind uns einig, dass es eine schöne und erholsame Zeit war und freuen uns schon auf die Ferien im Herbst.

